

Gesuchte Stellen.

[437.] Für einen mir persönlich befreundeten Buchhändler, 31 Jahre alt, Rheinländer, welcher das Gymnasium bis zur Universität absolvirte, seit 15 Jahren dem Buchhandel angehört und der sein seit 5 Jahren unter den mislichsten Verhältnissen erworbenes Geschäft jetzt aufzugeben gezwungen ist, suche ich bis Ende Januar 1871 eine feste, dauernde Stelle in einem größeren Sortiments- oder Verlagsgeschäfte, womöglich als Geschäftsführer.

Seit Jahren habe ich Gelegenheit gehabt, die Ausdauer und den Muth, sowie die geschäftliche Thätigkeit und Energie meines Empfohlenen zu bewundern, womit er unter den schwierigsten Verhältnissen gegen sein hartes Geschick ankämpfte; ich erfülle daher gerne die Freundschaftspflicht, erwünschte weitere Auskunft zu ertheilen und Offerten an ihn zu besorgen.

Stuttgart, 26. November 1870.

Aug. Schöber.

[438.] Für einen mir bestens empfohlenen militärfreien Gehilfen, welcher bereits seit 2 Jahren am hiesigen Platze thätig ist, suche ich pr. 1. März event. 1. April d. J. eine selbständige, dauernde Stellung in einem grösseren Sortiments- oder Verlagsgeschäfte. Gef. Offerten erbitte mit directer Post. Leipzig, im Januar 1871.

Ed. Wartig.

[439.] Antiquar. Ein auf das beste empfohlener Antiquar sucht zum 1. April 1871 in einem grösseren Geschäfte eine möglichst selbständige Stellung. Gef. Offerten wird die Exped. d. Bl. sub A. Z. # 106. zu befördern die Güte haben.

[440.] Ein junger Mann, mit Gymnasialbildung, der seine 3½ jährige Lehrzeit in einer bedeutenden Sortimentshandlung Schlesiens, verbunden mit Leihbibliothek, Journallesezettel und Papiergeschäft, beendigt, sucht eine Stelle als Gehilfe. Gef. Offerten werden durch die Exped. d. Bl. sub K. W. 6. erbeten.

[441.] Zu Otern d. J. suche ich f. m. Sohn in einer norddeutschen Sort-Buch. eine Lehrlingsstelle; event. würde ich unter gleichmäßigen Bedingungen den Sohn eines Prinzipals früher oder später als Lehrling aufnehmen.

Ludwig Bod

(Bod & Co.) in Braunschweig.

Bermischte Anzeigen.

Für Karten-Verleger.

[442.] Ich bin beauftragt, die geognostische Abtheilung einer technologischen Ausstellung mit geognostischen und geologischen Wandkarten, gleichviel in welcher Sprache, zu versehen, und ersuche ich die betreffenden Verleger, mir umgehend Offerten, unter Angabe des genauen Titels, des Jahres des Erscheinens und des Nettopreises zu machen.

Alexander Lang in Moskau.

[443.] Der Verlag eines sehr guten Predigtbuches, wovon bereits 30 Bogen Quart gedruckt sind, soll Umstände halber unter den Herstellungskosten verkauft werden. Anfragen unter C. D. 282. nimmt die Annoncen-Expedition von Haasenstein & Vogler in Leipzig entgegen.

Englische, Amerikanische und Französische Zeitschriften und Journale.

[444.] Wir bitten, die noch rückständigen Bestellungen pro 1871 uns baldigst zugehen zu lassen, da andernfalls Verzögerungen in der Expedition unvermeidlich sind. Unverlangt continuiren wir nichts.

Die Englischen Zeitschriften und Journale liefern wir vier Tage nach deren Ausgabe in London an die Commissionäre in Leipzig und Berlin. Die Französischen ebenso nach Wiedereröffnung der Verbindungen, die Amerikanischen regelmässig jede Woche.

Unsere Netto-Preisansätze sind aus unserm Katalog ausländischer Journale pro 1871 ersichtlich, welchen wir auf Verlangen gratis versenden.

Wir liefern in halbjährige Rechnung, oder baar.

A. Asher & Co.
Berlin u. London.

Englische Journale für 1871

[445.] Liefere ich zu dem hiesigen Netto-Preise mit 10% Commission, franco Leipzig. Dieselben gehen regelmässig am 1. eines jeden Monats von hier ab. Englisches Sortiment besorge ich zu denselben Bedingungen prompt, billig und schnell. Antiquariat aller Gattungen preiswürdig.

London.

Franz Thimm.

Amerikanisches Sortiment

[446.] Liefere ich jetzt wieder regelmässig jede Woche franco Leipzig ab. Beim Beginne der Abonnements auf Zeitschriften will ich besonders bitten, sich meiner Vermittelung zu erinnern; ich verspreche prompte und billige Ausführung aller mir anvertrauten Aufträge.

New-York, Januar 1871.

L. W. Schmidt.
(Box 1817.)

Noch einmal Volhard contra Wuerz.

[447.] Mit Bezugnahme auf meine Anzeige unter obiger Aufschrift bitte ich Sie, alle aus Ihrem Kundenkreise für diese Controverse sich Interessirenden darauf aufmerksam zu machen, dass

Volhard's Berichtigung der in der "Petersburger Zeitung" — also einem politischen Organe — gegen ihn gerichteten Angriffe sich im

Journal für praktische Chemie, Jahrgang 1870, Heft Nr. 18

befindet.

Dieselbe ist zu kurz (aber gut!), um einen Separatabdruck mir zu gestatten.

Achtungsvoll

Leipzig, den 27. December 1870.

Johann Ambrosius Barth.

[448.] Ein vielseitig gebildeter Schriftsteller, Deutscher, der französischen und polnischen Sprache in Schrift und Wort vollkommen mächtig, sucht eine Stelle als

Bibliothekar oder Corrector.

Gef. Offerten d. d. Exped. d. Bl. unter A. Z. # 55.

[449.] Ein durch mehrere, namentlich historische Werke bereits vortheilhaft bekannter Schriftsteller von freisinnigen Grundsätzen, im Anfange der vierziger Jahre stehend, sucht aus vorzüglich wissenschaftlichen Gründen eine Anstellung in Deutschland, sei es als Redacteur einer Zeitschrift in einer solchen oder auch bei einer begüterten Familie. Auch dürfte er sich als Reisebegleiter einer Herrschaft eignen, da er in der Geographie, Geschichte und Alterthumskunde bewandert und außer der deutschen auch der französischen, englischen und italienischen Sprache vollkommen mächtig ist. Offerten und Anfragen unter Chiffre O. H. wolle man gefälligst an die Verlags-Handlung von Otto Wigand in Leipzig gelangen lassen.

Inserate!

Vom 1. Januar 1871 ab erscheint in meinem Verlage:

Centralblatt

für

gesamte Landescultur des In- und Auslandes

und finden Inserate über landwirtschaftliche Werke in demselben die ausgedehnteste Verbreitung.

Inserationspreis pr. Zeile 1 Ngr.

Auch empfehle ich Inseraten die ferner in meinem Verlage erscheinenden Zeitschriften:

Vierteljahrschrift für praktische Heilkunde,

herausgegeben von der medicin. Facultät zu Prag.

Auflage 1200 Exemplare.

Wegen ihrer Verbreitung über die ganze Erde eines der lohnendsten und wegen ihres langen Aufstiegs in den Lesemuseen geeignetsten Journale zum Inseriren.

Bereinschrift für Forst-, Jagd- und Naturkunde,

herausgegeben vom böhm. Forstverein.

Auflage 1600 Exemplare.

Wegen der Vertheilung des größten Theils der Auflage an die Vereinsmitglieder vorzüglich geeignet zum Inseriren forstwirtschaftlicher Werke.

Prag, den 15. December 1870.

Carl Reicheneder.

[451.] In den bei mir erscheinenden Zeitungen:

Zürch. Samstags-Zeitung.

Demokr. Wochenbl. Insertionspreis pro Zeile 15 Cts.

Freiheitswacht.

Von Dr. Ed. Löwenthal. Organ d. europ. Unionspartei. Insertionspreis pro Zeile 15 Cts.

finden Inserate beste Erfolge unter gewähltem Leserkreise.

Besprechungen von Novitäten werden pünktlich besorgt und sind Recensionsexemplare erwünscht. — 2000 Prospective mit meiner Firma lege gratis bei.

Preis der Freiheitswacht pro Quartal 12 Ngr ord., 9 Ngr netto baar. Probenummern gratis.

Th. Schröter in Zürich.